

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **51 (1933)**

Heft 144

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 23. Juni
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 23 Juin
1933

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LI. Jahrgang — LIXe année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbelle
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporto economico

N° 144

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.3; un trimestre,
fr. 6.3; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Étranger: frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Étranger: 65 cts.)

N° 144

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Privat-Klinik Hirsland-
den A. G. Zürich. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes.
— Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France: Loi complétant, en ce qui concerne les cotons cardés hydrophiles, le
tableau annexe de la loi du 13 juin 1866 sur les usages commerciaux. / Eisenlungen
nach Frankreich. — Envois expiés à destination de la France. / Telefonverkehr mit
Jugoslawien. — Relations téléphoniques avec la Yougoslavie. / Postüberweisungs-
dienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der allfällige Inhaber des vermissten Checks Nr. 30311 für Schweizer
Franken 7383.45, ausgestellt am 1. März 1933 von Hans Kull, Radio und
Elektrische Apparate en gros, Falkenstrasse 12/14, Zürich, auf den Schwei-
zerischen Bankverein, Depostenkasse Bellevueplatz, lautend auf die Ordre
der deutschen Crystalalate Gesellschaft m. H., Berlin-Reinickendorf,
wird aufgefordert, diesen Titel binnen 5 Monaten von heute an auf der
Kanzlei des Gerichtes vorzuliegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde
der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 188²)
Zürich, den 21. April 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 8. Juni 1933 wurde der vermisste Schuldbrief für ursprünglich Fr. 1500,
reduziert auf Fr. 1000, lautend auf Friedrich Pfunder, Landwirt, in Zuni-
kon, zugunsten des Johannes Pfunder, Grüllstrasse 90, Zürich 2, lastend
auf einer Liegenschaft in der äusseren Resp, Zollikoberg, Zollikon, datiert
10. Februar 1910, als kraftlos erklärt. (W 295¹)
Zürich, den 23. Juni 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1933. 19. Juni. Unter der Firma Genossenschaft Rosenstrasse Zürich
hat sich, mit Sitz in Zürich, am 1. Juni 1933 eine Genossenschaft gebildet.
Ihr Zweck ist der Ankauf und die Ueberbauung des Areals Kat. Nr. 1611
an der Rosenstrasse in Seebach-Zürich (3578,7 m²), ferner die Verwaltung und
Verwertung dieser zu bauenden Häuser. Die Genossenschaft kann alle mit
diesem Zweck direkt oder indirekt zusammenhängenden Geschäfte tätigen.
Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils aus-
gegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Als Mitglie-
der der Genossenschaft können handlungsfähige physische wie auch juristische
Personen aufgenommen werden. Ueber die Aufnahme beschliesst auf schrift-
liche Anmeldung hin der Vorstand. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Auf-
nahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 100 zu zeichnen und bar einzu-
zahlen. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des
Vorstandes. Mit der Genehmigung der Uebertragung und der schriftlichen
Anerkennung der Statuten seitens des Zessionärs gehen alle Rechte und Pflich-
ten auf den Erwerber über. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht
beschlossen ist, kann jeder Genossenschafter zu beliebiger Zeit aus der Genos-
senschaft austreten. Geschicht der Austritt aber nicht in Verbindung mit der
Uebertragung der betreffenden Anteilscheine, so erlischt das Anteilrecht des
Austretenden am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfall können die Erben
bezw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossen-
schafers eintreten. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Auf-
stellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend.
Ueber die Verzinsung der Anteilscheine, sowie über die Entschädigungen für
Mühewaltung im Interesse der Genossenschaft beschliesst die Generalversam-
mlung; sie beschliesst auch über die Verwendung von Betriebsüberschüssen.
Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossen-
schaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür
ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalver-
sammlung, der Vorstand von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vor-
stand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Kol-

lektivunterschrift je zu zweien. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Dr. Willy
Krüger, Kaufmann, von Basel, in Zürich, Präsident; Eduard Helfenberger,
jun., Architekt, von Rorschach, in Au-Wädenswil, und August Süssli, Kauf-
mann, von Wettingen (Aargau), in Oerlikon. Geschäftslokal: Bleicherweg 7,
Zürich 2.

19. Juni. Baugenossenschaft Aufstieg Zürich, in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 257 vom 4. November 1931, Seite 2343). Jakob Deubelbeiss, Max Ehr-
sam, Emil Günthardt und Eduard Zenerino sind aus dem Vorstand ausge-
schieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist damit erloschen. Gottlieb
Bürki, bisher Aktuar, und August Rutschmann, bisher Kassier, sind nunmehr
Beisitzer; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand
gewählt: Ernst Guggenbühl, Schreiner, von Meilen, in Zürich, als Vizeprä-
sident; Anton Ablinger, Schreiner, von Diessenhofen, in Zürich, als Aktuar;
Ernst Schärer, Weichenwärter, von Busswil (Bern), in Zürich, als Kassier, und
Franz Egli, Maler, von Egolzwil (Luzern), in Zürich, als Beisitzer. Der Prä-
sident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier kol-
lektiv; die übrigen Vorstandsmitglieder führen die Firmaunterschrift nicht.

19. Juni. Gemeinnützige Bau-Genossenschaft Küsnacht (G. B. K.),
in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 95 vom 24. April 1928, Seite 810). In der General-
versammlung vom 25. März 1933 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft
neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen fol-
gende Änderungen erfahren: Ein Anrecht auf Erwerbung eines Hauses oder
auf Miete einer Wohnung steht nur Mitgliedern zu, die Schweizerbürger und
in Küsnacht wenigstens ein Jahr ansässig oder beschäftigt sind. Ausländer,
die 10 Jahre in der Gemeinde ansässig sind, werden Schweizerbürgern gleich-
gestellt. Die Anteilscheine dürfen nur mit Zustimmung des Vorstandes ver-
kauft oder verpfändet werden.

Bau- und Installationsgeschäft. — 19. Juni. Die Firma Hugo
Müller, in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1933, Seite 1098), verzeigt
als nunmehrige Geschäftsnatur: Bau- und Installationsgeschäft.

Restaurant. — 19. Juni. Inhaber der Firma Otto Frei, in Zürich 4, ist
Otto Frei, von Horgen, in Zürich 4. Restaurationsbetrieb. Zwinglistrasse 7.
Restaurant. — 19. Juni. Inhaber der Firma Friedrich Pulver, in Zü-
rich 4, ist Friedrich Pulver, von Zürich und Rümli (Bern), in Zürich 4,
Restaurationsbetrieb. Zeughausstrasse 15, «Militärkasino».

Hotel. — 19. Juni. Inhaberin der Firma Frau Emma Zschokke, in
Zürich 8, ist Emma Zschokke geb. Beckel, von Zürich, in Zürich 8. Betrieb
des Appartement-Hotel «Bellerive au Lac». Utoquai 47.

20. Juni. A.-G. Buchdruckerei Zürcher Volkszeitung, in Zürich (S. H.
A. B. Nr. 39 vom 18. Februar 1931, Seite 335). Durch Beschluss der ausser-
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 9. Juni 1933 wurde in
Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Firma abgeändert in Buch-
druckerei a. d. Sihl A.-G. Fritz Streiff-Mettler ist aus dem Verwaltungsrat
ausgeschlossen. Das Geschäftslokal befindet sich Kasernenstrasse 23, Zürich 4.

20. Juni. Neue Bauweise A.-G., in Herrliberg (S. H. A. B. Nr. 263 vom
11. November 1931, Seite 2400). In ihrer ausserordentlichen Generalversam-
mung vom 12. Mai 1933 haben die Aktionäre das Aktienkapital von bisher
Fr. 50,000 auf Fr. 16,500 reduziert durch Annullierung von 67 Aktien zu Fran-
ken 500. § 5 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäss abgeändert worden. Es
zerfällt das Fr. 16,500 betragende Aktienkapital in 33 auf den Namen lautende
Aktien zu Fr. 500. In Revision von § 2 der Statuten wurde ferner die Sitzver-
legung nach Meilen beschlossen. Geschäftslokal: Meilen, Seestrasse (alte
Gerberei vorm. Wunderly & Cie.).

Börsenagentur, Bankgeschäft. — 20. Juni. Aus der Kommandit-
gesellschaft unter der Firma Maerki, Braun & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B.
Nr. 75 vom 30. März 1933, Seite 766), Börsenagentur und Bankgeschäft, ist
der unbeschränkt haftende Gesellschafter Georg Braun infolge Todes ausge-
schieden. Weiterer unbeschränkt haftender Gesellschafter ist der bisherige
Kommanditär Dr. Conrad Baumann-Heberlein; dessen Kommanditbeteili-
gung und Prokura sind erloschen. Der Kommanditär Dr. Robert Baumann
wohnt jetzt in Zürich 7. Die Firma wird abgeändert auf Maerki, Baumann
& Co., und erteilt Einzelprokura an Max Braunschweig, von Lengnau (Aar-
gau), in Zürich, und eine weitere Kollektivprokura an Jean Höhener, von und
in Gais (Appenzel).

20. Juni. «Rapid» Motormäher A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 267 vom
14. November 1930, Seite 2326). Dr. Hans Müri ist aus dem Verwaltungsrat
ausgeschlossen; seine Unterschrift ist damit erloschen. Fritz Heusser, bisher
Vizepräsident, wurde zum Präsidenten und Carl Schwarzenbach, bisher Mit-
glied, zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates gewählt. Die Genannten
führen wie bisher Kollektivunterschrift je mit einem der übrigen Verwal-
tungsratsmitglieder.

Seidenstoffabrikation. — 20. Juni. In der Kollektivgesellschaft
unter der Firma Robt. Schwarzenbach & Co., in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 137
vom 15. Juni 1932, Seite 1465), Seidenstoffabrikation, ist die Prokura von Al-
fred Mahler erloschen.

Seidenstoffe. — 20. Juni. Aktiengesellschaft vormals Baumann älter
& Cie., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 235 vom 7. Oktober 1932, Seite 2357), Fa-
brikation und Verkauf von Seidenstoffen im In- und Ausland usw. Die Pro-
kura von Max W. Frick ist erloschen.

Damenwäsche, Wirkwaren, Kunstseideartikel. — 20. Juni. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Eugen Wyler & Cie.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 171 vom 25. Juni 1927, Seite 1365), Fabrikation feiner Damenwäsche, Wirkwaren und Kunstseidenartikel, ist als weiterer Kommanditär mit einer Kommanditeinlage von Fr. 1000 eingetreten Gaston Sommer, Kaufmann, von Bern, in Zürich 8.

20. Juni. Inhaber der Firma **Kurt Abraham, Radio-Electra**, in Zürich 2, ist Kurt Alfons Abraham, von Zürich, in Zürich 2. En gros und détail-Verkauf, Fabrikation und Reparatur von Radio-Empfängern. Lautsprecher-Anlagen, Phono- und elektrotechnische Artikel und wissenschaftliche Apparate. Mutschellenstrasse 83.

Radioapparate. — 20. Juni. Inhaberin der Firma **Maria Billing-Raimondi**, in Zürich 6, ist Maria Billing geb. Raimondi, von Zürich, in Zürich 6. Zwischen den Ehegatten Ernst und Maria Billing-Raimondi besteht vertragliche Gütertrennung. Handel in Radio-Apparaten und Zubehör. Stüssli-Strasse 65.

Radio-Apparate. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Josef Juchli**, in Zürich 6, ist Josef Juchli, von Zuzikon (Aargau), in Zürich 6. Handel in Radio-Apparaten und Zubehör, Umbau und Reparaturen. Lindenbachstrasse 31.

Radio-Apparate. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Arthur Segalla**, in Wila, ist Arthur Segalla, von und in Wila. Autoreparaturwerkstätte; Handel in Radio-Apparaten und Zubehör. An der Töstalstrasse.

Immobilien. — 20. Juni. **Genossenschaft Oststrasse Oerlikon**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 230 vom 3. Oktober 1931, Seite 2128), Erwerb und Ueberbauung von Liegenschaften usw. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Mai 1933 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöst.

20. Juni. **WAFAG Warenhandelfinanzierungs- und Beteiligungs-Aktiengesellschaft in Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 230 vom 1. Oktober 1932, Seite 2316). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 19. Juni 1933 wurde in Revision von § 2 der Gesellschaftsstatuten der Zweck erweitert auf Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften. Der Verwaltungsrat hat zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ernannt Otto Jakob, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien.

20. Juni. **Gartenbaugenossenschaft Hofwiesen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 135 vom 15. Juni 1925, Seite 1036). Heinrich Baldinger, Xaver Fischer, Jakob Heusser, Robert Humbel, Rudolf Walter und Johann Wuest-Laubermann sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des Ersten ist damit erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Johann Loosli, Kondukteur, von und in Zürich, als Aktuar, und Robert Bläuer, Kondukteur, von Linn (Aargau), in Zürich; Ernst Gasser, Zugführer, von und in Zürich; Johann Leuppi, Bremser, von und in Zürich, als weitere Mitglieder. Präsident, Aktuar und Quästor zeichnen je zu zweien kollektiv.

20. Juni. **Baugenossenschaft für Altstadt-Sanierung «Zähringer»**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 258 vom 5. November 1931, Seite 2350), Verkehr mit Grundstücken, An- und Verkauf, Tausch und dergl. In der Generalversammlung vom 13. Juni 1933 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision von § 2 der Statuten beschlossen. Dadurch wurde neu in das Zweckgebiet der Genossenschaft aufgenommen: Bau des Hallenschwimm-bades am Zähringerplatz.

20. Juni. **«Swissair» Schweizerische Luftverkehrs-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 205 vom 4. September 1931, Seite 1913). Als weiteres Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschriftsberechtigung wurde neu gewählt Albert Vassalli, Kaufmann, von und in Genf.

20. Juni. Unter der Firma **Dampfbugel-Anstalt A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 14. Juni 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Betrieb einer Dampfbugel-Anstalt und eines chemischen Reinigungs-Instituts. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Emma Ruf geb. Mayer, Wirtin, von Brunegg (Aargau), in Zürich. Geschäftslokal: Nordstrasse 34, Zürich 6.

20. Juni. Die mit Sitz in Paris seit dem 20. August 1930 im Handelsregister des Handelsgerichtes der Seine eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma **«Société anonyme pour les Applications de l'Electricité et des Gaz Rares Etablissements Claude-Paz et Silva»** hat laut Beschluss des Verwaltungsrates vom 11. April 1933 in Altstetten unter der Firma **Société anonyme pour les Applications de l'Electricité et des Gaz Rares Etablissements Claude-Paz et Silva, Paris, Succursale de Altstetten (Zürich)** eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaftsstatuten, datierend vom 3. Juli 1933 und letztmals modifiziert am 21. März 1933, gelten auch für die Zweigniederlassung. Die Dauer der Gesellschaft ist vom 25. Juli 1930 an auf 99 Jahre festgesetzt, vorbehaltlich der im Gesetz oder in den Statuten vorgesehenen vorzeitigen Auflösung oder Verlängerung. Der Zweck der Gesellschaft für alle Länder ist die Ausbeutung aller Anwendungen der Elektrizität, der Mechanik, des Gases und des Wassers, sowie die Fabrikation aller damit verbundenen Apparate, im besondern alle Anwendungen und Gebrauchsmöglichkeiten des durch gasförmige Körper geleiteten elektrischen Stromes, sowie alle elektrischen Anwendungen und Gebrauchsmöglichkeiten der Edelgase für Glüh- und Beleuchtung, und im allgemeinen alle industriellen kommerziellen, finanziellen, mobilären und immobilären Operationen aller Art, die direkt oder indirekt mit den obgenannten Zwecken in Verbindung stehen. Der Sitz der Gesellschaft kann durch eine einfache Bestimmung des Verwaltungsrates an jeden andern Ort von Paris oder des Departements Seine oder durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung an jeden andern Ort verlegt werden. Das Aktienkapital beträgt franz. Fr. 19,250,000, eingeteilt in 192,500 auf den Namen lautende Aktien zu franz. Fr. 100. Von diesen 192,500 Aktien sind zugewiesen worden: an Georges Claude, in Paris, 20,000 voll liberierte Aktien als Gegenwert für die von ihm eingebrachte Firma **«Le Néon»** und ihrer Kundenschaft, für seine gegenwärtigen und zukünftigen Verfahren betreffend Anwendung der Edelgase für Glüh- und Beleuchtung, Nutz-, Eigentums- und Mietrechte an Grundstücken und Gebäulichkeiten; Charles Chapuis, in Paris, 5000 voll liberierte Aktien als Gegenwert für eingebrachte Aktien; die Firma Paz et Silva, in Paris, 115,000 voll liberierte Aktien als Gegenwert einer Einbringung in Natura, und an die Firma Mauge, in Lille, 5000 voll liberierte Aktien als Gegenwert einer Einbringung in Natura; die restlichen 47,500 Aktien

sind mit mindestens 25 % einbezahlt. Die Publikationen erfolgen in einem offiziellen Anzeigebrett des Gesellschaftssitzes (Journal de la Gazette du Palais). Ein Verwaltungsrat von 7—12 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch Drittpersonen, welche befugt sein sollen, für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen; ebenso bestimmt er die Art und Form der Zeichnung. Dem Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Paul Delorme, Ingenieur, in Paris, Präsident; André Claude, Ingenieur, in Nanterre (Seine), Delegierter; André Silva, Administrateur de Sociétés, in Paris, Delegierter; Charles Chapuis, Industrieller, in Paris; Georges Claude, Ingenieur, in Rueil (S. et O.); Paul Eschwege, Industrieller, in Paris; René Hobard, Industrieller, in Paris; Maurice Saurel, Industrieller, in Paris; alle französische Staatsangehörige; Alfred Tebbitt, englischer Staatsangehöriger, Industrieller, in Paris. Alle Mitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Für die Zweigniederlassung Altstetten wurde als Direktor mit Einzelunterschrift für dieselbe gewählt Walter U. Vogt, von Grenchen, in Zürich 2. Geschäftslokal: Badenerstrasse 245, Altstetten.

Isolations- und Konstruktions-Materialien. — 20. Juni. **Emerit A.-G.**, in Birmensdorf (S. H. A. B. Nr. 77 vom 1. April 1933, Seite 799), Herstellung und Vertrieb von Isolations- und Konstruktions-Materialien usw. Otto Andres ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen.

Bestecke, Silberwaren, Schmuck, Uhren. — 20. Juni. Die Firma **Jakob Rothacher**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1933, Seite 1098), Handel in Bestecken, Silberwaren, Schmuck und Uhren, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 4, Lagerstrasse 25, woselbst der Inhaber ebenfalls wohnt.

Restaurant. — 20. Juni. Die Firma **Fritz Gfeller-Nobs**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 292 vom 15. Dezember 1931, Seite 2678), Restaurationsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma **«Wwe. Gfeller-Nobs»**, in Zürich 4, über.

Inhaberin der Firma **Wwe. Gfeller-Nobs**, in Zürich 4, ist Wwe. Bertlia Gfeller geb. Nobs, von Bümpliz-Bern, in Zürich 4. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma **«Fritz Gfeller-Nobs»**, in Zürich 4. Restaurationsbetrieb. Engelstrasse 60, zur Engelburg.

Radioapparate. — 20. Juni. Inhaber der Firma **Paul Weber**, in Zürich 8, ist Paul Weber-Pfister, von Rothrist (Aargau), in Zürich 8. Handel in Radioapparaten und Zubehör. Karl Staufferstrasse 5.

20. Juni. Die **Baugenossenschaft Kornhausbrücke in Lq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 121 vom 29. Mai 1931, Seite 1158), hat ihre Liquidation durchgeführt. Die Firma wird demzufolge gelöst.

20. Juni. **Baugenossenschaft Theresientgarten**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1932, Seite 222). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Mai 1933 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Änderungen jedoch nicht erfahren. Andreas Juen, Paul Schervey und Daniel Larcher sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des Ersten ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Leo Furrer, Buchdrucker, von Gossau (St. Gallen), in Zürich, als Aktuar; Ernst Huber, Buchdrucker, von Langnau (Luzern), in Zürich, als Protokollführer, und Hans Buschor, Monteur, von Altstätten (St. Gallen), in Zürich, als Beisitzer. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv. Das Geschäftslokal befindet sich nun Georg Baumbergerweg 20, Zürich 3.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Wirtschaft. — 1933. 19. Juni. Die Inhaberin der Firma **Emma Riesemischer**, Wirtschaft zum Schützengarten, in Bern (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1932, Seite 1724), ändert die Firma infolge Ehescheidung ab in: **Emma Dubach**. Sie ist heimatberechtigt von Lützelflüh.

Bäckerei. — 19. Juni. Die Firma **Friedrich Fuhrer**, Bäckerei, in Gümliigen, Gemeinde Muri (S. H. A. B. Nr. 52 vom 5. März 1925, Seite 366), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Hermann Fuhrer**, in Gümliigen, Gemeinde Muri, ist Hermann Fuhrer, von Langnau i. E., in Gümliigen. Bäckerei daselbst.

20. Juni. **Schweizerischer Metall- und Uhrenarbeiter-Verband**, Verein, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 229 vom 30. September 1932, Seite 2309). Durch Beschluss des Kongresses (Delegiertenversammlung) vom 6. September 1932 wurden die bisherigen Statuten vollständig revidiert. Die früher publizierten Tatsachen erleiden dadurch folgende Veränderungen: Der Verband umfasst alle in der Metall-, Maschinen- und Uhrenindustrie und in den dazu gehörenden Gewerben beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen, die die Verbandsstatuten und die dazu gehörenden Reglemente und Ausführungsbestimmungen anerkennen. Zweck des Verbandes ist, die geistigen und materiellen Interessen der Mitglieder zu wahren und zu fördern. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt, und es haftet für die Verbindlichkeiten des Verbandes einzig dessen Vermögen. Mitglied des Verbandes kann jeder moralisch gut beleumdete Arbeiter oder jede Arbeiterin aller Branchen und Gewerbe der Metall- und der Uhrenindustrie werden gestützt auf schriftliche Beitrittsklärung. Der Austritt ist schriftlich zu erklären auf das Ende eines Kalenderjahres, und zwar jeweils vor dem 1. Juli des betreffenden Jahres. Der Ausschluss von Mitgliedern erfolgt durch den Zentralvorstand bei Verletzung und Zuwiderhandlung gegen Statuten, Reglemente und dgl., sowie wenn das Mitglied schädigende, betrügerische oder ehrenrührige Handlungen gegen den Verband, seine Mitglieder und Organe begeht. Die Ausgeschlossenen können binnen 14 Tagen nach Erhalt der Mitteilung über den Ausschluss an den erweiterten Zentralvorstand und von hier innert der gleichen Frist an den Kongress rekurrieren. Die finanziellen Beiträge der Mitglieder bestehen in einer Eintrittsgebühr und in der Leistung von ordentlichen und ausserordentlichen Wochenbeiträgen, über welche in besonderen Reglementen Bestimmungen aufgestellt werden. Die Organe des Verbandes (Vereins) sind: Der Kongress (Delegiertenversammlung); der erweiterte Zentralvorstand; der Zentralvorstand, bestehend aus 15 Mitgliedern, und den in Bern domizilierten Sekretären des Verbandes; der leitende Ausschuss. Die Kollektivzeichnungs-berechtigung des Konrad Ilg (Zentralpräsident), Paul Stähli, Charles Hubacher, Achille Grosperre und René Robert (alles Zentralsekretäre) ist erloschen. Namens des Verbandes zeichnen: Konrad Ilg, Zentralpräsident (bisher), einzeln, sowie die Zentralsekretäre: Arthur Steiner, von Riffelbach (Aargau), Gewerkschaftsbeamter, in Bern, und Emil Giroud, von Le Locle, Gewerkschaftsbeamter, in Bern, kollektiv. Geschäftsdomizil: Nonbijoustrasse Nr. 61 (wie bisher).

Staubsauger usw. — 20. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Sihlektro**, mit Sitz in Zürich und Zweigniederlassung in Bern,

Vertrieb von Staubsaugern u. dgl. (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1932, Seite 222), hat das Geschäftslokal verlegt nach Weissenbühlweg 34.

20. Juni. **Chrom- & Nickelwerk A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 262 vom 10. November 1931, Seite 2390). Das Domizil befindet sich nun: Neuen-gasse 20 (Bürgerhaus, im Notariatsbureau Aerni).

Elektro- und radiotechnische Apparate. — 20. Juni. Die Firma **Adolf Moser**, in Bern, Fabrikation und Vertrieb elektro- und radio-technischer Apparate (S. H. A. B. Nr. 169 vom 22. Juni 1932, Seite 1806), wurde infolge Konkursöffnung von Amtes wegen gelöst. Am 22. März 1933 wurde der Konkurs durch rechtskräftigen Entscheid des Gerichtspräsidenten II von Bern widerrufen. Die Firma wird somit von Amtes wegen wieder im Handelsregister von Bern eingetragen. Inhaber der Firma ist **Adolf Moser**, von Arni b. Biglen, in Bern. Die Geschäftsnatur ist nun: Handel und Vertrieb von Radio- und elektrotechnischen Apparaten. Das Geschäftslokal befindet sich jetzt: Spitalgasse 27.

Manufakturwaren. — 20. Juni. Der Inhaber der Firma **Hans Huber**, Manufakturwaren, Papeterie, Zigarren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1927, Seite 1797), führt als Geschäftsnatur nur noch: Manufakturwaren. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Greyerstrasse 34.

Klaviere. — 20. Juni. Der Inhaber der Einzelfirma **O. Hofmann**, Klaviermagazin, in Bern (S. H. A. B. Nr. 220 vom 16. September 1918, Seite 1473), ändert die Firma ab in: **O. Hofmann, Sohn**. Das Geschäftsdomizil befindet sich: Bollwerk 29.

20. Juni. Inhaber der Firma **Otto Hofmann, Musikinstrumentenfabrik**, in Bern, ist **Otto Franz Hofmann sen. allié Gaffner**, von Bonfol, in Bern. Einzelprokura wird erteilt an **Hugo Helfmann**, von Bonfol, in Bern. Fabrikation von Metallblasinstrumenten. Faehgeschäft für sämtliche Musikinstrumente, moderne Jazzinstrumente, Radio- und Phonoapparate, deren Bestandteile und Reparaturen. Bollwerk 29.

Bureau de Delémont

Liqueurs, apéritifs. — 19. juin. Le chef de la maison **Pierre Sassi, Liqueurs**, à Delémont, est **Pierre Sassi, originaire de Beurnevésin près Porrentruy et demeurant à Delémont**. Achat et vente de liqueurs et apéritifs.

Bureau Schwarzenburg

Gasthof. — 19. Juni. Die Firma **Rudolf Zwahlen**, in Hirschhorn, Gde. Rüschegg, Betrieb des Gasthofes zum «Hirschen» (S. H. A. B. Nr. 17 vom 19. Mai 1916, Seite 798), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Radiogeschäft. — 1933. 19. Juni. Die Firma **Hans Reutegger-Geiser**, Radioreparaturen; Handel mit Radioapparaten und Bestandteilen, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1930, Seite 1908), hat das Geschäftslokal von der Vogelherdstrasse Nr. 17 an die Theatergasse Nr. 24 verlegt.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1933. 13. Juni. Unter der Firma **Gummifabrik Basel A. G.** besteht auf Grund der Statuten vom 29. März und 10. Juni 1933, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine **Aktiengesellschaft** zur Fabrikation und zum Handel mit Gummiprodukten jeglicher Art, zur Beteiligung an gleichen Unternehmungen und zur Verwaltung solcher Beteiligungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 5. Die Veröffentlichungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–5 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist **Erwin Adolf Baumann**, Buchhalter, von Otten, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Walkweg 112.

Wirtschaft. — 19. Juni. **Bollinger**, Einzelfirma in Basel (S. H. A. B. Nr. 193 vom 20. August 1930, Seite 1736). Der Inhaber **Johann Jakob Bollinger**, Wirt, von und in Basel, hat durch Vertrag mit seiner Ehefrau **Maria Klara geb. Kühnert allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart**.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Buchdruckerei. — 1933. 19. Juni. **Bolli & Bächerer Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1932, Seite 2660). Die Generalversammlung vom 12. Februar 1933 hat als neues Mitglied des Verwaltungsrates gewählt **Dr. Josef Ebner**, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, und ihm die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Gesellschaft erteilt.

Weinhandlung. — 19. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Gasser & Cie.**, Weinbau und Weinhandlung, in Unterhallau (S. H. A. B. Nr. 227 vom 30. September 1931, Seite 2096), hat sich infolge Austrittes des Gesellschafters **Jakob Gasser** aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «**R. Müller & Cie.**», Nachfolger v. **J. Gasser & Cie.**.

Robert Müller-Rahm, von Unterhallau, und **Hans Müller**, von Gächlingen, beide in Unterhallau, haben unter der Firma **R. Müller & Cie.**, Nachfolger v. **J. Gasser & Cie.**, in Unterhallau, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1933 beginnt und Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «**J. Gasser & Cie.**» übernimmt. **Robert Müller-Rahm** ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; **Hans Müller** ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 5000. Weinbau und Weinhandlung. Hauptstrasse 149.

Aargau — Argovie — Argovia

Baugeschäft, Sägerei. — 1933. 17. Juni. Die Firma **Hans Hirt**, Baugeschäft und Sägerei, in Vogelsang bei Turgi, Gemeinde Gebenstorf (S. H. A. B. Nr. 79 vom 7. April 1926, Seite 621), ist infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen.

Unter der Firma **Bauunternehmung Hans Hirt, Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Turgi, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten sind am 15. Mai 1933 festgestellt worden. Zweck der Gesellschaft ist die Übernahme und Weiterführung des bisher von **Hans Hirt**, Baugeschäft und Sägerei, in Vogelsang bei Turgi, betriebenen Unternehmens. Die Gesellschaft kann an andern Orten Zweigniederlassungen errichten; auch steht es ihr frei, sich an andern, mit dem Zweck der Gesellschaft zusammenhängenden Unternehmungen zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Franken 150,000 und ist eingeteilt in 150 auf den Namen lautende Aktien zu Franken 1000. Die Gesellschaft übernimmt das bisherige Unternehmen der Firma **Hans Hirt**, Baugeschäft und Sägerei, in Vogelsang bei Turgi, mit Aktiven und Passiven, gestützt auf die Bilanz per 1. Januar 1933 und gemäss speziellem Gründungsvertrag vom 15. Mai 1933, laut welchem die Aktiven Fr. 403,210.66 und die Schulden Dritten gegenüber Fr. 282,411.95 betragen. Der Kaufpreis wurde gemäss Gründungsvertrag festgesetzt auf Fr. 120,798.71, das heisst den Betrag der Differenz zwischen den übernommenen Aktiven und den Schulden Dritten gegenüber. Auf Rechnung dieses Kaufpreises erhält der Inhaber der bisherigen Einzelfirma «**Hans Hirt**» 110 voll liberierte Aktien der Gesellschaft

im Nennwerte von je Fr. 1000. In den Passiven ist ferner inbegriffen eine Summe von Fr. 40,910.65, für deren Begleichung bis zum Betrage von Franken 35,000 die nachstehenden 4 Aktionäre Aktien gezeichnet und durch Kompensation mit ihren Forderungen liberiert haben, nämlich: **Marie Hirt-Schälkli** 10 Aktien, **Walter Hirt** 5 Aktien, **Hans Hirt** 5 Aktien und **Oscar Weber** 15 Aktien. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus höchstens 5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat ordnet das Unterschriftenrecht nach seinem Ermessen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit **Hans Hirt, senior**, Baumeister, von Lauffohr, in Vogelsang, Gemeinde Gebenstorf. Er führt Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an **Oscar Weber**, Techniker, von Veltheim (Aargau), in Turgi, **Walter Hirt**, Bauführer, von Lauffohr, in Vogelsang, Gemeinde Gebenstorf, und **Hans Hirt, junior**, Techniker, von Lauffohr, in Vogelsang, Gemeinde Gebenstorf. Geschäftslokal: Haus Nr. 239 in Vogelsang.

Spenglerei, Schlosserei. — 17. Juni. Die Firma **Gottlieb Hirt**, Spenglerei und Schlosserei, in Lauffohr (S. H. A. B. Nr. 73 vom 27. März 1928, Seite 608), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Kolonialwaren, Spezereien, Gebrauchsartikel. — 17. Juni. Die Firma **Gebhard Schmid**, Kolonialwaren, Spezereien und Gebrauchsartikel, in Rheinfelden (S. H. A. B. Nr. 287 vom 7. Dezember 1927, Seite 2152), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaberin der Firma **Frau Gebhard Schmid**, in Rheinfelden, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Gebhard Schmid**» übernimmt, ist **Lydia Schmid-Schneider**, von Altdorf (Uri), in Rheinfelden, mit ihrem Ehemanne **Gebhard Schmid** in vertraglicher Gütertrennung lebend. Kolonialwaren, Spezereien und Gebrauchsartikel. Rheinlust.

17. Juni. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Uerkheim**, mit Sitz in Uerkheim (S. H. A. B. Nr. 70 vom 26. März 1931, Seite 660). **Albert Basler-Suter** ist aus dem Vorstande ausgeschieden. Neu wurde als Beisitzer in den Vorstand und zugleich als Verwalter gewählt **August Boppert-Graf**, Sattler von Straubenzell, in Uerkheim. Derselbe führt die Unterschrift nicht.

17. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Henzi & Riehner, Chemisch Technische Produkte «Mars»**, Fabrikation von und Handel in chemisch-technischen Produkten, Cremes für Leder, Lederfette, Öle, Bodenwische, Bodenbeizen, in Boniswil (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1932, Seite 2147), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Robert Riehner, von Schafisheim, und **Olga Weinmann**, von Erlenbach (Zürich), beide in Boniswil, haben unter der Firma **Riehner & Co.**, in Boniswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juni 1933 ihren Anfang nahm. Diese Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «**Henzi & Riehner, Chemisch Technische Produkte «Mars»**», in Boniswil. Fabrikation und Handel von chemisch-technischen Produkten (Zir-Erzeugnissen). Unterdorf.

Radiospezialgeschäft. — 17. Juni. Inhaber der Firma **Fritz Suter-Baer**, in Aarau, ist **Fritz Suter-Baer**, von Gränichen, in Aarau. Radiospezialgeschäft. Milchgasse 17.

17. Juni. Inhaber der Firma **Paul Eichenberger-Gabriel Radio und Grammo-Kombinationen**, in Beinwil am See, ist **Paul Eichenberger-Gabriel**, von und in Beinwil am See. Verkauf von Radioapparaten, Grammo-Kombinationen und Bestandteilen. Krienz, Haus Nr. 104 A.

Radio- und elektrotechnische Neuheiten usw. — 17. Juni. Die Firma **Walter Gysi**, Handel und Reparaturen in Radio- und elektrotechnischen Apparaten, Vertretungen solcher Apparate, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1932, Seite 1056), hat das Geschäftslokal verlegt nach **Laurenzenvorstadt 19**.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Cieli, motos, ecc. — 1933. 19 giugno. Titolare della ditta **Maggetti Carlo**, in Tenero, è **Carlo Maggetti di Pietro**, da Brione s. Minusio, in Tenero. Commercio di cieli, motos e riparazioni.

Farmacia. — 19 giugno. Titolare della ditta **Fransiofi Riccardo**, in Murato, è **Riccardo Fransiofi fu Carlo**, da Dalpe, in Locarno. Farmacia.

Hotel. — 20 giugno. Ditta **H. Müller e W. Frey-Müller**, società in nome collettivo con sede in Orselina (F. o. s. di c. del 30 ottobre 1931, n° 253, pag. 2312). Il socio in nome collettivo **Enrico Müller**, da Grindelwald, in Orselina, per convenzione matrimoniale del 30 novembre 1932, ha stabilito con sua moglie **Luigia-Maddalena nata Hermann**, il regime della separazione dei beni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Entreprise de maçonnerie, etc. — 1933. 19 juin. La raison **Marcel Chavannes**, à Aubonne, entreprise de maçonnerie, débitant de poudres et explosifs (F. o. s. du c. n° 92 du 21 avril 1927), est éteinte et radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Cossonay

20 juin. La **Société du Battoir à Grains de Ferreyres**, société coopérative dont le siège est à Ferreyres (F. o. s. du c. du 21 juillet 1919, n° 173, page 1287), a, dans son assemblée générale des membres du 5 février 1932 nommé en qualité de vice-président **Lucien Pingoud**, de Ferreyres, y domicilié, agriculteur, en remplacement d'**Emile Pingoud**, membre, décédé. Le comité est actuellement composé comme suit: Président: **Maurice Cugny**, vice-président: **Lucien Pingoud**; secrétaire: **Léon Cugny**; caissier: **Gustave Pingoud**; membre: **Aymon Cugny**; tous de Ferreyres, y domiciliés, agriculteurs. La signature d'**Aymon Cugny**, jusqu'ici vice-président, et maintenant simple membre du comité, est radiée. La signature sociale appartient dorénavant au président **Maurice Cugny**, ou au vice-président **Lucien Pingoud**, signant conjointement avec le secrétaire **Léon Cugny**.

Bureau de Lausanne

19 juin. La **Société coopérative d'habitation Lausanne**, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 juillet 1928), a, dans son assemblée générale du 27 mars 1933, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La société a pour but: a) l'amélioration des conditions de logement de l'ensemble de la population; b) l'achat ou la location de terrains sur l'emplacement desquels elle fait construire des maisons d'habitation répondant aux exigences modernes de l'hygiène et de l'économie domestique; c) l'achat d'immeubles bâtis présentant un in-

térêt pour la société. Les immeubles acquis par la société sont inaliénables, sauf décision contraire de l'assemblée générale. Aucun logement ne pourra être sous-loué sans l'autorisation du comité de direction. La société peut en tout temps exercer un droit de rachat des maisons construites sur ses propres terrains. Peuvent être admises comme sociétaires les personnes majeures, ainsi que toutes les sociétés, associations ou établissements s'intéressant au but poursuivi par la société. La qualité de membre est personnelle, sauf dans les cas prévus à l'art. 5. Avec l'autorisation du comité de direction, des entreprises commerciales et industrielles pourront devenir membres de la société en stipulant que les parts acquises bénéficieront à leurs employés ou ouvriers, individuellement et que la finance d'entrée sera payée pour chaque bénéficiaire. L'admission peut avoir lieu à toute époque; elle s'effectue par décision du comité de direction à la suite d'une demande écrite et après souscription d'une part sociale au moins; le bulletin de souscription tient lieu de demande d'admission. Le conjoint ou un héritier direct d'un sociétaire décédé a le droit de se faire transférer gratuitement la qualité de membre, à la condition de faire procéder au transfert dans un délai de six mois dès le décès du dit sociétaire et de justifier ses droits d'héritier. Avec l'autorisation du comité de direction, tout sociétaire peut transférer à des tiers une ou plusieurs des parts sociales qu'il détient. Dans ce cas, la finance d'entrée sera payée par chaque bénéficiaire non sociétaire. Le comité de direction peut refuser la qualité de membre aux personnes qui font l'acquisition de parts dans un but spéculatif. La qualité de sociétaire se perd par la mort, par démission, par exclusion ou par le transfert de toutes les parts. La démission ne peut être donnée qu'après paiement total des parts souscrites, et moyennant un avertissement de deux mois, donné par écrit au comité de direction, pour la fin d'un exercice, soit avant le 31 octobre. Dès qu'un sociétaire devient locataire, il est tenu d'être souscripteur d'une ou deux parts sociales supplémentaires, dites parts de locataires, suivant le genre d'appartement choisi. Les parts de locataires ou les versements effectués sur les dites parts lui seront remboursées, sur demande, dès qu'il cessera d'être logé par la société. La société a un droit de rétention sur les parts sociales ou les acomptes versés par des locataires qui ne rempliraient pas leurs obligations. Le fonctionnement financier de la société est assuré: a) par un capital social illimité constitué par des parts sociales nominatives d'un montant de fr. 300, illimitées quant au nombre; b) par un fonds de réserve et d'extension illimité, alimenté par une finance d'entrée de fr. 5 par sociétaire, par des dons et legs, par un prélèvement de 10 % sur le produit net de chaque exercice, par toute somme attribuée d'une façon spéciale au dit fonds de réserve; c) par l'emploi des sommes données ou prêtées à taux réduit par la Confédération, le canton et les communes en faveur de la lutte contre la crise du logement; d) par des emprunts que la société pourra contracter par décision du conseil d'administration; e) par l'émission d'obligations ou de lettres de gage dont l'intérêt est fixé par le conseil d'administration. Le bilan est établi conformément à l'art. 656 du C. O. Sur les bénéfices nets de l'exercice, il est effectué les prélèvements ci-après: a) 10 % du bénéfice en faveur du fonds de réserve; b) la somme nécessaire permettant de servir aux sociétaires un dividende sur les parts versées; c) un montant fixé par l'assemblée générale servant à constituer un fonds spécial destiné à l'entretien des immeubles. Le solde restant après prélèvements prévus à l'art. 25 forme une réserve spéciale destinée à assurer le développement de l'oeuvre. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le conseil d'administration; c) le comité de direction; d) la commission de gestion. Le conseil d'administration se compose de 15 membres. Si la Confédération, le canton de Vaud, la commune et les C. F. F. qui subventionnent la société ou lui consentent des prêts en font la demande, il pourra leur être réservé à chacun une place au sein du conseil d'administration. Dans ce cas, le dit conseil se composera de 21 membres au maximum. Le conseil d'administration choisit dans son sein un comité de direction formé de 5 membres. Le comité de direction administre la société. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du comité de direction ou d'un membre du comité de direction et d'un fondé de pouvoirs. Le comité de direction est composé de Marius Weiss, de Iseltwald (Berne), fonctionnaire postal, à Lausanne, président; Ernest Jaton, de Villars-Mendraz, fonctionnaire postal, à Lausanne, secrétaire; Emile Bovey, de Romanel sur Lausanne et Cheseaux, fonctionnaire postal, à Lausanne, caissier; Henri Destraz, de Essertes, employé C. F. F., à Lausanne, ces 4 déjà inscrits; Fritz Hugli, de Zimmerwald (Berne), fonctionnaire C. F. F., à Lausanne, les deux derniers adjoints. La procuration conférée à Frédéric Gilliard est confirmée. La signature du membre du comité de direction Léon Paris est radiée. Le comité de direction représentant la société vis-à-vis des tiers, les membres du conseil d'administration suivants sont radiés: Marius Weiss, Ernest Jaton, Emile Bovey, Henri Destraz (ces 4 actuellement membres du comité de direction), Justin Tailens, Constant Gauthier, Charles Roulet, Léon Paris, Gottfried Widmer, Charles Crot, Emile Guggi, Henri Viret, Ernest Volet, Eugène Masson, Angelo Ponci, Jean Paccaud, Henri Aebi, Louis Busset, Edward Lecoultré, Charles Michod, Paul Rosset, Léon Chapuisat, Jules Dizerens et Arthur Freymond sont radiés. Bureau de la société: à Lausanne, rue St-Laurent 20.

19 juin. Suivant procès-verbal et statuts du 14 juin 1933, il a été fondé sous la raison sociale Société Immobilière « La Verbania B » S. A., une société anonyme dont le siège est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. Les avis et publications auront lieu dans la Feuille d'avis de Lausanne. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 200 chacune. La société a pour but l'achat, la construction et éventuellement la vente d'immeubles. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. A été désigné administrateur Hermann Lauber, de Frutigen (Berne), négociant, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, rue St-Laurent 21, étude du notaire H. de Léon.

19 juin. Dans son assemblée générale du 13 juin 1933, la Société Immobilière « La Verbania » S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 mars 1931), a pris acte de la démission de l'administrateur Marie Schaefer née Zavatti; dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur Hermann Lauber, de Frutigen (Berne), négociant, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

19 juin. Dans son assemblée générale du 6 juin 1933, la Société Immobilière « Sculetta » S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 décembre 1932), a modifié ses statuts. La modification intéressant les tiers est la suivante: La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. L'assemblée a nommé un deuxième

administrateur, soit: Otto-Emile fils de Alexandre Dallenbach, de Otterbach (Berne), sans profession, à Chavannes (Morges), lequel est président du conseil. L'administrateur déjà inscrit est Louis Zappelli. Bureau de la société: à Lausanne, rue St-Laurent 21, étude du notaire de Léon.

19 juin. Dans son assemblée générale du 13 mai 1933, la Société Immobilière « Rêve du Soir », société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 août 1932), a nommé administrateur Louis Rossier, de Tavernet et Rougemont, négociant, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle, en remplacement de Charles Borgcaud, démissionnaire, dont la signature est radiée. Bureau de la société: à Lausanne, Villa Rêve du Soir, Chemin du Pavement, Bellevaux-dessous, chez Louis Rossier.

Société immobilière. — 19 juin. Dans son assemblée générale du 30 mai 1933, la société anonyme Les Pins S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 juin 1932), a pris acte de la démission de l'administrateur Lucien Gillard, dont la signature est radiée, et a désigné, pour le remplacer, comme administrateur Adelmo Bertusi, d'Italie, fabricant, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

Société immobilière. — 20 juin. La société anonyme La Capucine S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 février 1932), a, dans son assemblée générale du 19 juin 1933, pris acte du décès de l'administrateur Edouard Gaudard, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur Oscar, fils de Edouard Gaudard, de Lausanne, Echallens, Boley-Orjulaz et St-Barthelémy, maître de pension, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, rue de la Pontaise 38, chez Oscar Gaudard.

Bureau de Morges

Travaux publics, etc. — 19 juin. La société en nom collectif Zanchi frères, dont le siège est à Ecublens par Renens, entreprise de travaux publics, drainages, fouilles et terrassements (F. o. s. du c. du 6 octobre 1928, n° 235, page 1913), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est en conséquence radiée.

Bureau de Rolle

Boulangerie-pâtisserie. — 19 juin. La maison Charles Eicher-Droz, jusqu'ici à La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel), inscrite au registre du commerce de l'arrondissement de La Chaux-de-Fonds le 5 février 1926 (F. o. s. du c. du 11 février 1926, n° 34), a transféré son domicile commercial à Rolle. Le chef de la maison est Charles-Joseph Eicher allié Droz, fils d'Aléïs-Norbert Eicher, de Goldingen (St-Gall), boulanger, domicilié à Rolle. Boulangerie-pâtisserie. Grand'Rue n° 112.

Bureau de Vevey

19 juin. La société anonyme Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, dont les sièges sociaux sont à Vevey (Vaud) et Cham (Zoug) (F. o. s. du c. des 6 juillet 1926, n° 154, page 1236, 1^{er} mai 1929, n° 100, page 896), fait inscrire que les signatures par procuration conférées à Ernest-Rodolphe Raetzer et Eugène Décombas sont radiées.

Tissus, etc. — 19 juin. Le chef de la maison René Baume, à la Tour-de-Peilz, est René-Alexandre fils d'Ulysse Baume, originaire de la Chaux-de-Fonds et les Bois, domicilié à la Tour-de-Peilz. Représentations commerciales en tissus et divers. Avenue des Baumes n° 6.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Brosserie, papeterie, quincaillerie, etc. — 1933. 19 juin. Fritz Borel et son épouse Nadine Borel née Huguenin, les deux originaires de Neuchâtel et Couvet, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué sous la raison F. Borel et Cie, une société en commandite qui commencera le 1^{er} juillet 1933 et qui a son siège à La Chaux-de-Fonds. Fritz Borel est associé indéfiniment responsable et son épouse Nadine Borel née Huguenin, commanditaire pour la somme de fr. 1000. La procuration individuelle est conférée à Nadine Borel-Huguenin. Brosserie, papeterie, quincaillerie, huiles industrielles, commerce en gros. Rue des Ormes n° 32.

19 juin. Le Comptoir Général de vente de la montre Roskopf, Société Anonyme, Vve Chs-Léon Schmid et Cie, ayant pour but la fabrication et le commerce d'horlogerie, de toutes machines et articles ayant trait à l'horlogerie ou à la mécanique, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 13 avril 1904, n° 52, et 27 octobre 1930, n° 251), a, dans son assemblée générale ordinaire du 8 mai 1933, modifié ses statuts en ce sens que son capital actions, jusqu'ici de fr. 850,000, divisé en 4000 actions nominatives entièrement libérées constituées par les anciennes actions d'une valeur nominale réduite à fr. 1, et en 1892 actions au porteur d'une valeur nominale de fr. 500 entièrement libérées, est fixé à fr. 800,000, divisé en 4000 actions nominatives entièrement libérées constituées par les anciennes actions d'une valeur nominale réduite à un franc et en 1592 actions au porteur d'une valeur nominale de fr. 500 entièrement libérées, ensuite de l'annulation de 100 actions de fr. 500. Le conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Ali Binggely, président du conseil d'administration; Rodolphe-Guillaume-Tell Perrin, secrétaire du conseil d'administration; Jules-Edmond Bloch; Achille-Louis Dreyfus; Léon-Auguste Droz; Abram-Louis Jeanneret; Georges Stadler, tous déjà inscrits. Alfred Montor ne fait plus partie du conseil d'administration. Les autres points des publications antérieures n'ont pas subi de modifications.

Boîtes de montres or. — 19 juin. La raison Paul E. Carnal, fabrique de boîtes de montres or, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 27 avril 1883, n° 61, et 3 janvier 1913, n° 1), est radiée suite de renonciation du titulaire.

Privat-Klinik Hirslanden A. G. Zürich

Einladung zu einer Versammlung der Obligationäre auf Donnerstag, den 6. Juli 1933, nachmittags 14 Uhr, ins Restaurant Zunfthaus zu Zürcherleuten, Rathausquai 10, Zürich 1.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abänderung der Verzinsungsbestimmungen der Obligationenanleihe (Einführung eines variablen Zinsfußes).
2. Erhöhung des vorgehenden Hypothekenskapitals.
3. Bestellung eines Obligationärvertreters. (A. A. 7?)

Zürich, den 15. Juni 1933.

Der Verwaltungsrat.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft in Basel

Aktiven				Bilanz per 31. Dezember 1932				Passiven			
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immobilien	1	—	Aktienkapital:			16,000 Aktien zurückbezahlt bis auf Fr. 1.—	16,000	—			
Mobilien	1	—	Genussscheine:			48,000 Genussscheine	p. m.				
Patente	1	—	Kreditoren			Diverse	9,082,202	35			
Filialen	4,141,946	73	Reserve-Konto			Gewinn- und Verlust-Konto	132,922	20			
Waren	2,193,189	62	(A. G. 97)				3,200,000	—			
Kasse, Nationalbank und Postcheck-Konto	4,552,135	41					2,586,725	65			
Wechsel	32,188	57									
Debitoren	1,988,424	84									
Banken	2,098,520	53									
Wertschriften	11,441	50									
	15,017,850	20					15,017,850	20			
Soll				Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1932				Haben			
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Generalunkosten	4,138,547	44	Saldo-Vortrag 1931				165,439	26			
Amortisationen	1,115,602	95	Bruttogewinn				7,394,815	12			
Gewinn	2,586,725	65	Zinsen				280,621	66			
	7,840,876	04					7,840,876	04			

Société des Forces Motrices de Chancy-Pougny à Chancy

Actif				Bilan au 31 décembre 1932				Passif			
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais de constitution, concession, sondages, études et projets préliminaires	916,000	—	Capital-actions			10,000,000	—			10,000,000	—
Compte de premier établissement:			Capital-obligations			150,000	—			150,000	—
Immeubles, barrage, usine, poste de transformation, installations accessoires et terrains	26,438,256	98	Prorata d'intérêts sur les obligations			6,997	20			6,880,131	84
Prime de remboursement sur les obligations	50,000	—	Coupons échus			Fonds de renouvellement	467,340	—		467,340	—
Portefeuille-titres	892,000	—	Créanciers divers			Fonds d'amortissement	1,050,000	—		1,050,000	—
Fonds disponibles en banque	54,731	30				Compte de profits et pertes	6,620	89		6,620	89
Intérêts non encore échus	10,101	65									
Débiteurs divers	200,000	—									
	28,561,089	93					28,561,089	93			
Doit				Compte de profits et pertes au 31 décembre 1932				Avoir			
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Intérêts des obligations	600,000	—	Solde de l'année précédente			6,575	34			6,575	34
Frais d'exploitation	580,943	—	Recettes d'exploitation			1,397,443	—			1,397,443	—
Amortissement sur prime de remboursement des obligations	10,900	—	Exploitation des immeubles affermés			1,748	50			1,748	50
Versement au fonds de renouvellement	100,000	—	Intérêts actifs			43,297	05			43,297	05
Versement au fonds d'amortissement	153,500	—									
Solde actif	6,620	89	(A. G. 94)								
	1,451,063	89					1,451,063	89			

Fabrique de Chocolat et de Produits Alimentaires DE VILLARS S.A. à Fribourg

Actif				Bilan au 31 mars 1933				Passif			
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immeubles et terrain Fribourg	1,951,486	25	Capital			3,000,000	—			3,000,000	—
Bordereau industriel	890,683	60	Emprunt obligations			2,000,000	—			2,000,000	—
Titres et participation	100,000	—	Dettes hypothécaires			19,493	25			19,493	25
Caisse et chèques postaux	21,822	61	Créanciers divers			308,377	60			308,377	60
Débiteurs et banques	3,563,916	11	Fonds pour oeuvres de bienfaisance			647,891	65			647,891	65
Matières premières et en fabrication	987,627	25	Fonds de réserve ordinaire			725,000	—			725,000	—
			Fonds de réserve spéciale			50,000	—			50,000	—
			Fonds de réserve rénovation			100,000	—			100,000	—
			Fonds de réserve dueroire			9,595	65			9,595	65
			Compte d'attente			100,000	—			100,000	—
			Coupons impayés			6,346	50			6,346	50
			Profits et pertes			548,831	17			548,831	17
Taxe cadastrale immeubles et terrain Fribourg	Fr. 3,077,000.—										
Assurance machines	2,085,000.—	82									
	7,515,535	82					7,515,535	82			
Doit				Compte de profits et pertes				Avoir			
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux	1,410,615	—	Bénéfice brut			1,959,446	17			1,959,446	17
Bénéfice net	548,831	17	(A. G. 95)								
	1,959,446	17					1,959,446	17			

Société des Eaux de l'Arve, Genève

Actif				Bilan au 30 avril 1933				Passif			
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immeubles et installation	1,079,783	86	Capital actions			1,000,000	—			1,000,000	—
Magasin	10,067	80	Réserve statutaire			38,100	—			38,100	—
Caisse et banques	72,092	75	Réserve générale			103,000	—			103,000	—
Portefeuille	130,000	—	Comptes créditeurs			14,795	20			14,795	20
Débiteurs divers	18,452	15	Fonds pour entretien			42,080	70			42,080	70
			Profits et pertes			112,420	66			112,420	66
	1,310,396	56					1,310,396	56			
Doit				Compte de profits et pertes				Avoir			
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux et d'exploitation	154,563	80	Recettes d'exploitation			302,088	20			302,088	20
Amortissements:			Intérêts et loyers			9,550	65			9,550	65
Immeubles et installations	45,000	—	Solde ancien			345	61			345	61
Solde:											
Réserve statutaire	11,900	—									
Réserve générale	40,000	—									
Dividende fr. 60 par action	60,000	—									
Report à nouveau	520	66									
	311,984	46	(A. G. 96)				311,984	46			

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France

Loi complétant, en ce qui concerne les cotons cardés hydrophiles, le tableau annexe de la loi du 13 juin 1866 sur les usages commerciaux.

Le Journal officiel du 20, publie la loi ci-après:
 Art. 1er. La deuxième partie (règles, spéciales à certaines marchandises) du tableau annexe à la loi du 13 juin 1866 est complétée comme suit:
 Après les mots: «coton toute provenance» (contre-marqués d'un astérisque renvoyant à la détermination des différents types de ce végétal), ajouter la disposition suivante:

Marchandises	Tare	Usages et observations
Coton cardés hydrophiles, blanchis, écrus ou teints, gommés ou non, en paquets, boîtes carton ou métalliques.	Poids net	L'indication du poids net doit être lisiblement apposée sur chaque unité de vente au détail.

Art. 2. Pour l'écoulement de leurs stocks en paquets de poids brut pour net et à dater de la promulgation de la loi, il sera accordé un délai d'un an aux détaillants et de neuf mois aux grossistes.

La présente loi, délibérée et adoptée par le Sénat et par la Chambre des députés, sera exécutée comme loi de l'Etat. 144. 23. 6. 33.

Fait à Paris, le 17 juin 1933.

Eilsendungen nach Frankreich

Die französische Postverwaltung teilt mit, dass in Frankreich an Sonntagen keine Zustellung eingeschriebener Eilsendungen stattfindet. Uneingeschriebene Eilsendungen werden den Empfängern bis 11 Uhr zugestellt. Luftpostsendungen sind den auf gewöhnlichem Weg beförderten Sendungen gleichgestellt. 144. 23. 6. 33.

Envois exprès à destination de la France

L'administration des postes françaises nous informe qu'en France une distribution des envois exprès inscrits n'a pas lieu le dimanche. Les envois exprès non inscrits sont remis aux destinataires jusqu'à 11 heures. Les envois de la poste aérienne sont placés sur le même pied que ceux transportés par la voie ordinaire. 144. 23. 6. 33.

Telephonverkehr mit Jugoslawien

Sämtliche schweizerischen Telephonnetze sind zum Verkehr mit Triëst zugelassen.

Relations téléphoniques avec la Yougoslavie

Tous les réseaux téléphoniques suisses sont autorisés à échanger des conversations avec Triëst.

Das Schweizerische Post- und Telegraphenamtsblatt Nr. 29 vom 21. Juni 1933 enthält nähere Angaben. 144. 23. 6. 33.

La Feuille officielle des Postes et des Télégraphes suisses n° 29 du 21 juin 1933, donne des indications plus précises. 144. 23. 6. 33.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 23. Juni an — Cours de réduction dès le 23 juin — Belgien Fr. 72.50; Dänemark Fr. 79.25; Danzig Fr. 101.80; Deutschland Fr. 123.15; Frankreich Fr. 20.40; Italien Fr. 27.30; Japan Fr. 112.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.50; Marokko Fr. 20.40; Niederlande Fr. 208.30; Oesterreich Fr. 59.—; Polen Fr. 58.25; Schweden Fr. 91.25; Tschechoslowakei Fr. 15.40; Tunesien Fr. 20.40; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 17.65.

Annoncen-Regles — PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expeditiön A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces — PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Thurgauische Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir kündigen hierdurch alle in den Monaten Juli, August und September 1933 kündbar werdenden

4%, 4 1/2% und 4 3/4% Obligationen unserer Bank

zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von 6 Monaten. Nach Umfluss der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Den Inhabern kündbarer Titel wie auch der bereits früher gekündigten Obligationen unserer Bank offerieren wir solange Konvenienz die sofortige

Konversion à 3 1/2%

auf 4 1/2 Jahre fest und nachher auf sechs Monate kündbar, mit Semester-Coupons versehen. Bei der Erneuerung wird der Zins bis zum Fälligkeitstag zum Satz der alten Obligation vergütet.

Auch gegen Barzahlung sind wir derzeit Abgeber von

3 1/2% Obligationen

zu vorstehenden Bedingungen. 2083

Weinfelden, den 21. Juni 1933.

Die Direktion.

Bank in Langenthal

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen bis und mit 30. September 1933 kündbar werdenden

4% und höher verzinslichen Kassascheine

auf die vertragliche Frist von sechs Monaten. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Den Inhabern gekündeter Kassascheine offerieren wir auf sofortige Zusage die Konversion zum Satze von 3 1/2% auf drei oder fünf Jahre fest, mit vorherigem gegenseitigem Kündigungsrecht von sechs Monaten.

Gegen bar sind wir bis auf weiteres Abgeber von

3 3/4% Kassascheinen auf fünf Jahre fest;
 3 1/2% Kassascheinen auf drei Jahre fest.

2095

Die Direktion.

Kanton Graubünden

Anleihen à 3% von 1897, Serie B. Nr. 1—2000

Am 13. Juni 1933 hat gemäss den Bestimmungen des Anleihenvertrages unter der Leitung und Kontrolle des Kanzleidirektors die XXXI. Verlosung stattgefunden.

Rückzahlung am 1. Oktober 1933.

430 Stück à Fr. 500.—, nämlich die Nummern:

9	2054	4000	5696	8150	9608	11651	12845	14206	15664	16717	18666
408	2180	4087	5819	8222	9769	11660	12885	14298	15716	16779	18682
416	2248	4119	5979	8264	9781	11677	12899	14319	15773	16797	18689
532	2249	4133	6049	8280	9882	11711	12935	14465	15796	16885	18727
534	2260	4391	6095	8313	9936	11758	13055	14525	15826	16948	18749
536	2293	4426	6112	8334	9945	11781	13077	14545	15838	16984	18852
584	2357	4434	6141	8383	9948	11885	13086	14552	15882	16999	18881
585	2433	4495	6185	8393	10028	11891	13097	14563	15886	17023	18914
594	2478	4497	6247	8493	10079	11904	13163	14586	15889	17064	18946
597	2651	4516	6376	8497	10119	11982	13360	14593	15893	17093	18948
609	2717	4584	6525	8505	10306	11990	13374	14640	15998	17114	18964
614	2818	4602	6534	8652	10322	12055	13380	14641	16056	17161	19000
623	2849	4688	6575	8696	10324	12130	13402	14809	16066	17181	19195
757	2876	4765	6693	8708	10357	12133	13441	14893	16102	17204	19245
852	2888	4801	6765	8825	10380	12148	13453	14941	16160	17246	19267
896	2917	4853	6785	8835	10468	12153	13570	14959	16166	17439	19311
903	2930	4875	6896	8853	10539	12174	13577	15028	16201	17509	19314
1013	2978	4917	6919	8880	10545	12285	13621	15076	16204	17530	19362
1150	3150	4931	6926	8958	10561	12337	13786	15099	16216	17562	19374
1229	3187	4949	6935	9057	10593	12379	13838	15112	16265	17585	19449
1315	3197	4961	6943	9091	10637	12408	13853	15204	16301	17600	19543
1404	3258	4971	7127	9126	10791	12494	13855	15290	16354	17669	19551
1414	3337	5066	7162	9127	10879	12558	13860	15253	16355	17763	19605
1432	3392	5150	7232	9178	10896	12562	13891	15254	16358	17776	19678
1480	3468	5174	7316	9186	10921	12566	13913	15261	16362	17802	19754
1506	3470	5201	7351	9225	10947	12588	13953	15269	16460	17835	19755
1547	3488	5245	7393	9322	10953	12612	13958	15279	16491	17837	19771
1560	3519	5336	7444	9329	11107	12655	13959	15345	16509	17828	19789
1597	3527	5377	7647	9390	11498	12703	13981	15363	16516	18119	19880
1652	3571	5425	7716	9394	11499	12719	13982	15388	16524	18178	19904
1663	3631	5448	7733	9406	11525	12735	13985	15405	16526	18362	19915
1668	3642	5475	7861	9449	11528	12752	13998	15466	16561	18420	19916
1679	3688	5564	7955	9494	11531	12811	14069	15569	16595	18466	19920
1762	3822	5599	8088	9517	11541	12838	14103	15578	16669	18546	19992
1990	3854	5641	8111	9557	11600	12841	14160	15611	16688	18557	
2016	3916	5653	8122	9603	11612	12844	14198	15618	16693	18650	

Mit dem 1. Oktober 1933 hört die Verzinsung obiger Titel auf.
 Chur, den 13. Juni 1933. Das Finanzdepartement des Kantons Graubünden
 2077 (OF 7943 Ch.) Lardelli.

Francillon & Cie., Société Anonyme, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour mardi 4 juillet 1933, à 15 heures, au Siège social, Rue St-François 7, à Lausanne.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires au Siège social, où les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 3 juillet, sur présentation des actions ou d'un certificat de banque en tenant lieu. (131-3 L) 2072 i

Lausanne, le 9 juin 1933.

Le conseil d'administration.

Società Elettrica delle Tre Valli S. A. Biasca

Prestito 5% 1928 Serie I

Avviso di pagamento

I signori portatori di obbligazioni del predetto prestito sono avvisati che la cedola n° 11 scadente il 1° luglio 1933 verrà pagata senza spese, sotto deduzione dell'imposta federale 2%, in ragione di fr. 12.25 presso la Cassa sociale in Bodio e presso i seguenti Istituti, loro succursali ed agenzie:

- Banca Francesco Ferrazzini & C., Lugano;
- Banca dello Stato del Cantone Ticino,
- Banca Popolare di Lugano,
- Banca Unione di Credito.

(6367 O) 2035 i

Aktiengesellschaft Hans Badrutt, Palace Hotel St. Moritz

Generalversammlung der Aktionäre Samstag, den 1. Juli 1933, nachmittags 15.30 Uhr, im Palace Hotel in St. Moritz

Traktanden: 1. Rechnungsabschluss und Bericht pro 31. März 1933. 2. Bericht der Kontrollstelle. 3. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die geschäftsführenden Organe. 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes. 5. Wahl der Kontrollstelle. 6. Umfrage. Die Bilanz und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 20. Juni an in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Die Herren Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, sind ersucht, sich bis 30. Juni 1933 bei unserem Bureau in St. Moritz unter Angabe ihrer Aktiennummer anzumelden. Die Stimmkarten werden ihnen spätestens bei Beginn der Generalversammlung ausgehändigt. (7148 Ch) 1927 j

Hypothekarkasse des Kantons Bern

3 1/2 % Anleihen von Fr. 30,000,000.- von 1905

Auf 1. Oktober 1933 wird die neunzehnte Amortisationsserie des obigen Anleihe mit Fr. 425,500 zur Rückzahlung gelangen und es sind hierfür folgende 851 Obligations ausgelost worden:

Nr.	Nr.	Nr.
1901—1950	15201—15226*	39401—39450
2201—2250	27851—27900	41351—41400
8476—8500	28851—28900	45701—45750
9001—9050	30051—30100	51151—51200
9301—9350	33551—33600	51301—51350
13001—13050	33701—33750	55001—55050

* Die mit der Serie Nr. 15201—15250 ebenfalls gezogenen Nr. 15227—15250 werden erst auf 1. Oktober 1934 zur Rückzahlung gelangen.

Es stehen noch aus:

- Von der Ziehung pro 1. Oktober 1927: Nr. 51383—86, 56981.
- Von der Ziehung pro 1. Oktober 1928: Nr. 41009.
- Von der Ziehung pro 1. Oktober 1929: Nr. 53159—60.
- Von der Ziehung pro 1. Oktober 1930: Nr. 33928—30.
- Von der Ziehung pro 1. Oktober 1931: Nr. 7836, 34078, 39264, 40002.
- Von der Ziehung pro 1. Oktober 1932: Nr. 5065—67, 5088, 7522—24, 7532—39, 8475, 10754—60, 10765, 10850, 21381, 37235, 37238—42, 37250, 40013, 44704—12, 46860—61, 46866—67, 49103—8, 49111, 49124, 49148, 51271, 51273—76, 51280, 53341, 54711—14, 54716, 54719, 57861—65, 57874—85.

Die Inhaber dieser Titel werden darauf aufmerksam gemacht, dass solche von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinsauftragend sind.

Bern, den 8. Juni 1933. Hypothekarkasse des Kantons Bern: Salzmann.

Staat Bern (Hypothekarkasse)

3 % Anleihen von Fr. 50,000,000.- von 1897

Auf 15. Oktober 1933 wird die sechszwanzigste Amortisationsserie des obigen Anleihe mit Fr. 928,000 zur Rückzahlung gelangen und es sind hierfür folgende 1856 Obligations ausgelost worden:

Nr.	Nr.	Nr.
1051—1100	38601—38650	66051—66100
2901—2950	38701—38750	66601—66650
6001—6050	38851—38900	66751—66800
10551—10600	40651—40700	67601—67650
11001—11050	40751—40779*	69051—69100
12951—13000	42401—42450	71651—71700
16351—16400	42601—42650	80401—80450
19901—19950	46551—46600	83101—83150
24301—24350	48051—48100	84551—84600
29251—29300	48601—48650	90801—90850
37551—37600	50801—50850	94901—94950
38251—38300	57351—57400	99601—99650
38374—38400	64201—64250	

* Die mit der Serie Nr. 40751—40800 ebenfalls gezogenen Nr. 40780—40800 werden erst auf 15. Oktober 1934 zur Rückzahlung gelangen.

Es stehen noch aus:

- Von der Ziehung pro 15. Oktober 1924: Nr. 8225, 78104, 78117.
- Von der Ziehung pro 15. Oktober 1926: Nr. 8359—62, 75201—2.
- Von der Ziehung pro 15. Oktober 1928: Nr. 63630—31, 96992—95.
- Von der Ziehung pro 15. Oktober 1930: Nr. 6698, 79345—48.
- Von der Ziehung pro 15. Oktober 1931: Nr. 15958, 22753, 22783a, 22784, 40188a—89a, 56146, 58251, 81403—5, 88225.
- Von der Ziehung pro 15. Oktober 1932: Nr. 5274—75, 10446—50, 10955—56, 10958, 12160, 12243—44, 21435—36, 24266, 24286—89, 24291—92, 34312—17, 34320, 34332, 34337—40, 46107, 46114—25, 46260, 46279, 54015, 60749—50, 61914, 61925, 61935—41, 64325—27, 66664—65, 73420, 73445, 78505—7, 78516—18, 78529—31, 78550, 88514—19, 88521—26, 96465—66, 96479—81, 97767, 98373, 98396, 98398, 98864, 98867, 98886, 98896—97, 99372, 99377—78.

Die Inhaber dieser Titel werden darauf aufmerksam gemacht, dass solche von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinsauftragend sind.

Die Obligations (Mängel) Nr. 15958, 24286—89, 75201—2 sind durch richterliches Zahlungsverbot gesperrt.

Bern, den 8. Juni 1933.

Hypothekarkasse des Kantons Bern: Salzmann.

Der Finanzdirektor: Guggisberg.

Ville et Commune de Bulle

Emprunt 4 1/2 % de 1922

En conformité de l'article 3 des conditions d'émission de l'emprunt 4 1/2 % de 1922, la Commune de Bulle dénonce au remboursement le susdit emprunt pour l'échéance du 31 décembre 1933.

Les titres pourront être présentés pour le remboursement, munis des coupons au 30 juin 1934 et suivants, auprès des Etablissements faisant partie de l'Union des Banques fribourgeoises ainsi qu'auprès des sièges de la Banque Populaire Suisse et de la Banque d'Escompte suisse à Lausanne et à Genève. L'intérêt des titres non présentés au remboursement cessera de courir à partir du 31 décembre 1933. (1-26 B) 2092 i

Bulle, le 16 juin 1933.

Ville de Bulle.

Ville de Genève

537 obligations 5 1/2 %, Ville de Genève 1924, sorties au tirage au sort du 6 juin 1933, remboursables au pair, soit en 1000 francs, au 1^{er} août 1933, à la Caisse Municipale, ainsi qu'auprès des établissements de banque désignés à cet effet:

9	1034	2132	3235	4332	5461	6855	8607	10464	12256	13936
26	1099	2136	3238	4365	5500	6906	8642	10522	12378	13942
62	1118	2188	3258	4369	5504	6910	8706	10548	12417	14004
64	1123	2208	3297	4398	5511	6915	8761	10574	12440	14010
106	1155	2209	3301	4418	5568	6930	8804	10579	12482	14053
113	1178	2211	3304	4425	5685	6967	8806	10596	12184	14095
126	1197	2246	3305	4429	5765	6998	8813	10664	12515	14145
168	1250	2249	3309	4446	5771	7005	8842	10691	12574	14192
170	1259	2252	3313	4447	5804	7017	8874	10693	12610	14265
179	1301	2262	3315	4494	5824	7070	8940	10694	12698	14281
181	1303	2284	3332	4545	5832	7092	8950	10791	12719	14311
193	1306	2304	3343	4604	5847	7238	8957	10799	12776	14328
194	1311	2324	3427	4609	5877	7249	8985	10716	12854	14333
222	1314	2342	3445	4614	5910	7255	8987	10761	12856	14337
237	1343	2345	3458	4642	5916	7295	9077	10776	12900	14396
248	1355	2378	3476	4653	6017	7322	9162	10849	12928	14407
255	1363	2430	3478	4659	6035	7329	9165	10857	12942	14507
257	1380	2441	3481	4661	6037	7350	9246	10873	12946	14564
267	1396	2450	3537	4711	6068	7488	9313	10972	12956	14607
341	1402	2484	3604	4750	6078	7511	9336	10993	13092	14618
361	1429	2527	3624	4760	6086	7534	9339	11062	13136	14702
370	1469	2535	3639	4765	6094	7558	9351	11063	13227	14727
404	1505	2626	3665	4786	6177	7625	9357	11129	13270	14739
417	1556	2629	3669	4794	6179	7642	9371	11161	13287	14742
428	1567	2640	3675	4813	6187	7660	9644	11253	13313	14753
436	1617	2641	3738	4820	6188	7715	9674	11295	13317	14837
443	1633	2679	3814	4834	6193	7753	9695	11333	13323	14853
487	1687	2726	3844	4849	6249	7775	9790	11349	13352	14880
493	1700	2763	3850	4850	6303	7817	9810	11353	13417	14984
508	1718	2781	3911	4911	6321	7835	9846	11362	13425	15003
517	1772	2794	3920	4943	6370	7851	9849	11389	13435	15047
536	1783	2795	3936	4956	6434	7854	9866	11479	13443	15121
548	1784	2841	3940	5015	6436	7879	9898	11485	13564	15123
574	1804	2851	3974	5032	6440	7897	9911	11497	13584	15132
643	1811	2893	3975	5037	6472	7924	9993	11617	13600	15139
675	1830	2919	4015	5053	6473	7989	9994	11621	13607	15152
741	1845	2930	4016	5084	6550	7994	10011	11712	13633	15166
750	1890	2933	4017	5092	6562	7999	10018	11721	13648	15183
801	1909	2936	4047	5105	6581	8064	10065	11830	13658	15198
817	1923	2945	4066	5217	6587	8075	10086	11923	13688	15238
826	1931	2980	4106	5239	6631	8079	10129	11954	13691	15260
846	1935	2996	4145	5247	6636	8114	10149	11957	13696	15283
891	1964	3007	4146	5255	6684	8198	10180	11974	13726	15323
926	1975	3015	4270	5274	6689	8291	10192	11991	13731	15413
944	1990	3048	4281	5292	6715	8297	10211	12046	13763	15416
952	2012	3086	4289	5315	6783	8388	10261	12109	13827	15425
958	2021	3101	4290	5375	6839	8472	10282	12114	13866	15470
987	2088	3111	4300	5392	6843	8521	10352	12155	13901	
1009	2106	3187	4321	5431	6847	8577	10427	12251	13905	

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

1182	1 ^{er} août 1932	3795	1 ^{er} août 1931	11300	1 ^{er} août 1931
3060	1 ^{er} août 1932	4126	1 ^{er} août 1932	11681	1 ^{er} août 1932
3591	1 ^{er} août 1931	4752	1 ^{er} août 1932	12851	1 ^{er} août 1932
3787	1 ^{er} août 1932	7802	1 ^{er} août 1932	14308	1 ^{er} août 1932
3788	1 ^{er} août 1932	10650	1 ^{er} août 1931	15411	1 ^{er} août 1932

313 obligations 5 1/2 % Ville de Genève 1924, sorties au tirage au sort du 6 juin 1933, remboursables au pair, soit en 500 francs, au 1^{er} août 1933, à la Caisse Municipale ainsi qu'auprès des établissements de banque désignés à cet effet:

15523	16289	17171	17868	18562	19136	19772	20668	22127	22999	23769
15529	16343	17183	17870	18584	19151	19773	20678	22140	23012	23795
15579	16370	17189	17909	18592	19152	19774	20746	22154	23031	23805
15586	16395	17204	17946	18611	19153	19789	20807	22162	23034	23833
15597	16434	17210	17961	18648	19181	19792	20834	22184	23052	23949
15642	16455	17270	17978	18692	19195	19827	20836	22231	23087	23999
15643	16488	17289	17996	18713	19221	19830	20859	22232	23127	24006
15663	16506	17313	18000	18785	19223	19837	20861	22265	23153	24007
15730	16635	17317	18025	18829	19229	19862	20868	22400	23160	24063
15761	16679	17328	18050	18843	19230	19918	20951	22403	23221	24106
15765	16716	17335	18052	18844	19258	19927	20974	22421	23261	24222
15786	16728	17366	18075	18858	19271	19945	20990	22442	23285	24221
15788	16736	17375	18100	18876	19280	19960	21000	22548	23311	24256
15818	16753	17448	18122	18883	19292	20088	21010	22551	23329	24265
15848	16775	17494	18175	18888	19299	20150	21040	22568	23336	24321
15850	16796	17504	18189	18894	19316	20152	21051	22589	23339	24329
15871	16798	175								

Wir kündigen hiermit auf den nächsten zulässigen Termin alle unsere
bis 30. September 1933 kündbaren, über 4% verzinslichen.

Obligationen und Depositenhefte auf Termin.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf.

Bis auf weiteres sind wir bereit, zur Rückzahlung fällige Obligationen und
Depots in solche verzinslich zu

4% auf 3—5 Jahre fest
zu konvertieren.

Ferner sind wir Abgeber von 4% Obligationen gegen bar oder unter belie-
biger Belastung bestehender Spar-, Depositen- und Einlagehefte.

Solide kurzfristige Wertschriften werden an Zahlung genommen.

Schweizerische Volksbank



Stanserhornbahn-Gesellschaft

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

40. ordentlichen Generalversammlung

Dienstag, den 4. Juli 1933, um 15 Uhr, im Hotel Stanserhorn-Kulm, einge-
laden.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung und Bilanz pro 1932; Bericht der Herren Rechnungsrevisoren; Decharge-Erteilung an Verwaltung und Betriebsdirektion.
2. Wahl der Kontrollstelle für 1933.

Die Stimmkarten können vor Beginn der Versammlung gegen Ausweis
des Aktienbesitzes im Sitzungssaal bezogen werden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, sowie der Bericht der
HH. Rechnungsrevisoren liegen vom 25. Juni an im Bureau der Gesellschaft
in Stans für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen, geniessen
zu diesem Zwecke am Versammlungstage freie Fahrt auf der Stanserhorn-
bahn. (34453 Lz) 2096 i

Stans, den 21. Juni 1933.

Der Verwaltungsrat.

Similor S. A.

Messieurs les actionnaires sont convqués en

assemblée générale ordinaire

pour mercredi 28 juin 1933, à 15 heures, au siège social.

Ordre du jour: Approbation des comptes.

Carouge, le 21 juin 1933.

(7232 X) 2110 i

Le conseil d'administration.

Hôtel Royal S. A., Lausanne

MM les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi 29 juin 1933, à 14 1/2 heures, au local de la Bourse, Galeries du Commerce, à Lau-
sanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées jusqu'au 28 juin par l'Union
de Banques Suisses à Lausanne, contre présentation des actions ou de récépissés de dépôt
de banque. 1840

Lausanne, le 3 juin 1933.

Le conseil d'administration.

Fusion de la Banque de Dépôts et de Crédit avec la Banque d'Escompte Suisse

En vertu des décisions prises par les assemblées générales des 8 et
9 juin, les porteurs d'actions de la Banque de Dépôts et de Crédit sont in-
vités à déposer leurs titres, dès le 1^{er} juillet, aux guichets de la Banque
d'Escompte Suisse, à Genève, Bâle, Lausanne, Zürich, Neuchâtel et Vevey.
Les titres devront être classés par ordre numérique et accompagnés d'un
bordereau. La Banque d'Escompte Suisse tient à la disposition des intéressés
les formulaires nécessaires.

Il sera délivré un récépissé qui devra être restitué dès le cinquième jour
de sa date contre remise, pour chaque action Banque de Dépôts et de
Crédit de:

a) 2 actions «B» de la Banque d'Escompte Suisse;

b) fr. 25 bon de caisse 4% à 5 ans de la Banque d'Escompte Suisse,
nominatif ou au porteur. Les actionnaires ayant droit à plusieurs bons rece-
vront une seule coupure pour le montant total leur revenant.

Les actions de la Banque de Dépôts et de Crédit seront radiées de la
cote de la Bourse de Genève dès le 1^{er} juillet. (103/5 x) 2073 i

Genève, le 23 juin 1933.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Kreisasyll Männedorf

Kündigung der 5% Anleihe

vom 15. Dezember 1928

Wir kündigen hiermit sämtliche Obliga-
tionen der obgenannten Anleihe zur Rück-
zahlung auf 31. Dezember 1933. Die Einlö-
sung der Titel erfolgt spesenfrei bei der

Aktiengesellschaft Leu & Co. Filiale Stäfa

Mit dem Verfall hört die Verzinsung der
Obligationen auf. 2090

Männedorf, den 22. Juni 1933.

Die Kreisspital-Kommission,

Der Präsident:
Dr. J. Krauer.

Der Aktuar:
E. Keller.

HOTEL
Habis-Royal
Bahnhofplatz
ZÜRICH
Restaurant

10,000 Sperrmark

gesucht. Offerten unter Chiffre H. A. B. 2100
an Publicitas Bern.

Interverlag A. G., Zürich

Einladung zur ordentlichen und ausserordentlichen Generalversammlung

Donnerstag, den 29. Juni 1933, nachmittags 4 Uhr, im Domizil der Gesell-
schaft, Bahnhofstrasse 20, Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung über die Berichte des Verwaltungsrates und der
Kontrollstelle, sowie Vorlage der Bilanz und der Jahresrechnung
per 31. Dezember 1932.
2. Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Umwandlung der Aktien in Stammaktien
und Erhöhung des Aktienkapitals durch Ausgabe von Prioritäts-
aktien, sowie Statutenänderung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat und Kontrollstelle.

Die Bilanz und Jahresrechnung liegen im Bureau der Gesellschaft zur
Einsicht der Aktionäre auf. 2111 i

Zürich, im Juni 1933.

Der Verwaltungsrat.

Kelbosa P. antagen-Gesellschaft, Zürich

Einladung zur 4. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am Montag, den 3. Juli 1933, 11 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Gotthardstrasse 61, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Bericht und Rechnungsablage der Verwaltung.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Saldobilanz per 31. Dezember 1932.
4. Beschlussfassung betreffend Reorganisation der Gesellschaft.
5. Beschlussfassung über die Bilanz der Gesellschaft per 31. Dezember
1932 nach erfolgter Vornahme der Abschlreibungen.
6. Entlastung der Verwaltung.
7. Statutenänderung.
8. Neuwahl des Verwaltungsrates.
9. Neuwahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle sind zur Ein-
sicht der Aktionäre vom 23. Juni an im Bureau der Gesellschaft, Gotthard-
strasse 61, Zürich, aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen genügen-
den Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 1. Juli am Geschäftssitz der
Gesellschaft bezogen werden. (8308 Z) 2113 i

Zürich, den 21. Juni 1933.

Der Verwaltungsrat.

Immobilien-Verwertungs-Aktiengesellschaft, Albisrieden

Dividenden-Auszahlung pro 1932/33

Laut Beschluss der 10. ordentlichen Generalversammlung vom 20. Juni
1933 gelangt auf dem Aktienkapital für das Geschäftsjahr 1932/33 eine Divi-
dende von 6% zur Auszahlung.

Die Dividende kann von den Aktionären vom 26. Juni 1933 an gegen
Vorlage oder Einsendung des Aktien-Lieferscheines an der Couponkasse der
Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich in Empfang genommen werden, ab-
züglich 3% eidg. Dividendensteuer. Die Lieferscheine werden entsprechend
abgestempelt und hierauf zurückgegeben. (8296 Z) 2112 i

Zürich, den 21. Juni 1933.

Der Verwaltungsrat.